# Zahnarzt-HELFERIN

Landeszahnärztekammer T h ü r i n g e n

Beilage im Thüringer Zahnärzteblatt | Ausgabe 15 | Juni 2008

# Was ist ein Notfall?

Ein abgebrochener Frontzahn? Eine Pulpitis nachts um 3.00 Uhr? Ein Tritt ins Gesicht beim Fußball oder ein Bandscheibenvorfall bei der Chefin oder Ihnen selbst? Oder gehören zum Notfall der aufgebrachte Patient oder der ausgefallene Thermodesinfektor? Auf diese Fragen suchen wir Antworten zum 9. Thüringer Zahnärztetag und dem traditionell damit verbundenen Helferinnentag am 28. und 29. November 2008 in Erfurt. Wir laden Sie herzlich ein zu einer Vielzahl von Veranstaltungen und Möglichkeiten der Begegnung und des Wiedersehens.

Am Freitag, dem 28.11.2008, bieten wir Ihnen 6 Seminare zur Auswahl an:

Zum Beispiel können Sie bei Gabriele Scharf aus Erfurt eine **präventive Rückenschule – gegen die Rückenschmerzen im Beruf** erleben. Hier wird natürlich aktiv geübt:



Zu den zu diesem Zeitpunkt bekannten **Neuerungen in der GOZ** werden Sie Dr. Gisela Brodersen, die GOZ Referentin der Kammer, und Irmgard Marischler gemeinsam informieren und knifflige Abrechnungsfallen aufzeigen.

9. Thuringer Zahmärztetag 9. Thuringer Helfenmentag 8. Thuringer Zahmtechnikertag

Zahn Medizin Komplitationen med Norfälle









Dr. Ralf Kulik, Zahnarzt in Jena und aktiv in der ZMF-Ausbildung, stellt Ihnen in seinem Seminar ein strukturiertes Parodontitisnachsorgeprogramm als Garant für den langfristigen Erfolg in der Parodontitistherapie vor.

Dr. Joachim Hoffmann, ebenfalls Zahnarzt in Jena, und Angelika Frenzel, Chemnitz, üben mit Ihnen die **Assistenz in der zahnärztlichen Chirurgie und Implantologie**. Dieses Seminar wird von der Fa. Dentaurum mit Materialien unterstützt.





Karin Namianowski zeigt Ihnen in dem Seminar "Beraten mit Herz und Verstand", wie sie durch die richtige Art der Kommunikation Patienten von der Qualität und vom Nutzen außervertraglicher Leistungen überzeugen können.

Erstmals bietet Antje Oeftger, Ausbildungsberaterin der Landeszahnärztekammer, ein Extraseminar für Auszubildende als Ergänzung zur Berufsschule und ev. Prüfungsvorbereitung: **Die RKI-Richtlinie in der Praxis**.

Wer am Freitag keinen passenden Kurs für sich finden konnte, ist herzlich zum Besuch des Programms für Zahnärzte bzw. zu einem Rundgang in der Dentalausstellung eingeladen.

Am Samstag, dem 29.11.08, folgen im Carl-Zeiss-Saal sechs Vorträge im Rahmen des Helferinnentages, die sich mit allen Seiten des Notfalls befassen:

**Medizinischer Notfall-Was ist neu? Was ist wichtig?** Der Referent Dirk Biereige ist Lehrrettungsassistent beim ASB in Erfurt.

Wenn der Rücken nicht mehr will? Über die Probleme mit unseren Rückenschmerzen, Bandscheibenvorfall usw. referiert Prof. Dr. Kalff, Jena. Er ist Neurochirurg und Leiter des Rückenzentrums Thüringen.

**Notfall – GOZ!?** Wer könnte besser zu diesem Thema sprechen als die Ihnen allen bekannte Irmgard Marischler.

Damit es in den Praxen gar nicht erst zu Notfällen kommt, wird Dr. Matthias Seyffarth, Vorstandsmitglied der LZKTh, das Thüringer Konzept zum Qualitätsmanagement in der Zahnarztpraxis vorstellen.

Frau Namianowski möchte sie "Von der Notfallpraxis in die Wohlfühlpraxis" führen. Über den uns täglich treffenden "Zahnärztlichen Notfall" wird Dr. Dr. M. Thorwardt, Kieferchirurg der FSU Jena, zu Ihnen sprechen.

Die Pausen laden zu einem ausgiebigen Messerundgang ein. Neu für Sie sind die eingerichteten Aktionsflächen. Dort können Sie selber aktiv werden:



**Notfallmedizin:** Beim ASB können Sie die Techniken der Reanimation und der Ersten Hilfe am Behandlungsstuhl üben

Berufsausübung: Hier werden die Instrumentenaufbereitung und die praktische Umsetzung der RKI-Richtlinie mit den entsprechenden Geräten praktisch demonstriert. An diesem Stand sind die Firmen Miele, Melag, medentex, TÜV und der vom Praxis-BUS-Dienst bekannte Sicherheitsingenieur Herr Lutze beteiligt.

Alterszahnmedizin: Der Arbeitskreis Alterszahnmedizin wird in Zusammenarbeit mit Schein-Dental die Behandlung von alten und pflegebedürftigen Personen demonstrieren. Electronic Cards: In Zusammenarbeit mit der

KZVTh, Gematic, medisign und der Apo-Bank werden die Funktion elektronischer Kartensysteme (Gesundheitskarte u. ä.) dargestellt.

Und hier das Programm aktuell im Überblick:

### SEMINARE am Freitag, 28.11.2008:

#### Kurs 7

G. Scharf, Erfurt Rückenschmerzen im Beruf – präventive Rückenschule

#### Kurs 8

Dr. G. Brodersen, Erfurt; I. Marischler, Bogen **GOZ aktuell** 

#### Kurs 9

Dr. R. Kulick, Jena

Regelmäßige Nachsorge – Garant für den Erfolg der Parodontitistherapie

#### Kurs 10

K. Namianowski, Wasserburg

Beraten mit Herz und Verstand

#### Kurs 11

Dr. J. Hoffmann, Jena; Angelika Frenzel, Chemnitz

Assistenz in der zahnärztlichen Chirurgie und Implantologie (unterstützt von Dentaurum)

PROGRAMM am Samstag, 29.11.2008:

9.00 Uhr Eröffnung des 9. Thüringer Helferinnentages

Dr. R. Eckstein, Meiningen

9.05 Uhr Medizinischer Notfall – Was ist neu? Was ist

wichtia?

D. Biereige, ASB Erfurt

9.45 Uhr	Wenn der Rücken nicht mehr will? Prof. Dr. R. Kalff, Jena
10.30 Uhr	Pause
11.00 Uhr	Notfall GOZ – was ist neu, was ist wichtig? I. Marischler, Bogen
11.45 Uhr	Qualitätsmanagement in der Zahnarztpraxis – das Thüringer Konzept Dr. M. Seyffarth, Jena
12.15 Uhr	Pause
13.15 Uhr	Von der Notfallpraxis zur Wohlfühlpraxis K. Namianowski, Wasser- burg
14.00 Uhr	Zahnärztlicher Notfall Dr. Dr. M. Thorwardt, FSU Jena
14.45 Uhr	<b>Schlusswort</b> Dr. R. Eckstein, Meiningen

Die Anmeldeunterlagen sind Ihrer Praxis mit dem tzb Nr. 5/2008 zugegangen. Im demnächst erscheinenden Programm für das Herbst-/Wintersemester der Fortbildungsakademie "Adolph Witzel" finden Sie ebenfalls Anmeldekarten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

# Rahmenprogramm zum Zahnärztetag

# Zahnärzteball im festlichen Ambiente des Kaisersaals

Freitag, 28.11.2008, 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)

Für Tagungsteilnehmer 50,– € für externe Teilnehmer: 60,– €

# Stadtrundfahrt mit der Traditionsstraßenbahn (Schankwagen) durch Erfurt

Samstag, 29.11.2008, 11.00 Uhr

Dauer: 1,5 Stunden, Preis: 10,-€ pro Person

# Ein Tag beim Kinderkanal in Erfurt – mit Führung

Freitag, 28.11.2008, 10.00 - 15.00 Uhr

Empfohlenes Alter: 6 - 12 Jahre

Preis: 13, - € p. P.

# Bestnoten für Absolventinnen des ZMV-Kurses

# Von Birgit Klett, Suhl

Die 25 erfolgreichen Absolventinnen des 4. Kurses Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin (ZMV) der Landeszahnärztekammer Thüringen nahmen stolz ihre Zeugnisse in Empfang.

Um dies zu erleben, braucht es einige aute Zutaten, wie hoch motivierte Kursteilnehmerinnen, den entsprechenden Veranstalter, gute Lehrer, eine engagierte Betreuerin und ein Ziel, das man erreichen will. Im Falle des Kurses "Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin" traf alles zusammen: Die Kursteilnehmerinnen brachten viele Jahre Berufserfahrung und teilweise bereits erfolgreiche Qualifikationen als Zahnmedizinische Fachassistentin mit. Der Veranstalter, die Landeszahnärztekammer Thüringen, setzte erfahrene Referenten ein, die die Zuhörerinnen als Partnerinnen sahen und motivierten. Für Frau Oeftger war es der erste Kurs ZMV, und die Teilnehmerinnen bescheinigen ihr eine souveräne Führung während der gesamten Zeit von Februar 2007 an. Besonders positive Resonanz erzielten Frau Marischler und Herr Neukötter auf ihre Seminare, in denen sie praxisnahes Wissen vermittelten.

Fleißig büffelten die Teilnehmerinnen aus Thüringen, Sachsen-Anhalt und Hessen in 380 Stunden Abrechnungswesen, Praxisorganisation und -management, Rechts- und Wirtschaftskunde, anwendungsbezogene Datenverarbeitung, Kommunikation und Rhetorik, Ausbildungswesen und Pädagogik.

Dass hierbei ein sehr gutes Leistungs- und Ergebnisprofil erreicht wurde, bestätigen die Abschlussnoten. Der Gesamtdurchschnitt pegelte sich bei 1,7 ein. Sechsmal wurde die Note 1 erreicht: von Annett Branke, Corina Klemp, Kerstin Mankowski, Viktoria Scholz und Claudia Wölk. Mit dem Notendurchschnitt 1.1 beendete Christina Klehr die Fortbildung. Die übrigen Teilnehmerinnen lagen in den erbrachten Prüfungsergebnissen zwischen 1,5 und 2,1. Das ist ein sehr beachtliches Ergebnis von Praxismitarbeiterinnen, die diese Leistungen neben ihrer regulären Arbeitszeit in den Praxen, oft mit Überstunden und auch Familienverpflichtungen erfüllten. Ihre Chefs können sehr stolz auf ihre Mitarbeiterinnen sein, die sich mit dieser Leistung auch zu ihren Praxen bekannt haben.

Genauso wichtig wie trockene Zahlenbewertungen ist wohl auch, dass die Kursteilnehmerinnen nicht nur fleißig gelernt, sondern auch die kursfreie Zeit an den Abenden genutzt haben, um Erfahrungen auszutauschen, Zeit gemeinsam zu verbringen und einige Exkurse zu den historischen Besonderheiten der Stadt Erfurt zu unternehmen. Dadurch sind viele Freundschaften entstanden, die dann mit dem erfolgreichen Kursende ihren krönenden

Abschluss in einem Wellnesswochenende in Friedrichroda fanden.

Während des Kurses wurde eine Teilnehmerin Großmama.

Für die Absolventinnen waren es anstrengende Wochenenden mit vielen sehr schönen Erfahrungen sowohl in fachlicher als auch in persönlicher Hinsicht.



Sie war mit der Abschlussnote 1 die Beste: Christina Klehr aus Gerstungen



22 glückliche frischgebackene Zahnmedizinische Verwaltungsassistentinnen mit ihrer Kursleiterin, Antje Oeftger, Referat Ausbildungsberatung der LZKTh (vorn links)



Wurde während des Kurses Großmama: Kerstin Mankowski aus Ritschenhausen

Fotos (3): Frankenhäuser

# Neuer Kurs "Aufstiegsfortbildung zur Zahnmedizinischen Fachassistentin (ZMF)" beginnt im Herbst

Sind Sie Zahnarzthelferin oder Zahnmedizinische Fachangestellte und wollen sich qualifizieren? Dann können wir Ihnen helfen!

Ab Herbst dieses Jahres bietet Ihnen die Fortbildungsakademie "Adolph Witzel" der Landeszahnärztekammer Thüringen wieder die Möglichkeit, an einem berufsbegleitenden Fortbildungskurs zur "Zahnmedizinischen Fachassistentin" teilzunehmen.

Der Kurs umfasst insgesamt ca. 850 Fortbildungsstunden, die sich auf 15 Monate verteilen (freitags und samstags – berufsbegleitend) und auf drei Bausteine (Lehrgebiete) verteilen.

#### Baustein I: Grundkurs

Dieser Baustein (Mitte September 2008 bis Mitte Februar 2009) vermittelt u. a. folgende theoretische Grundlagen:

- Allgemeinmedizin
- Zahnmedizin
- Ernährungslehre
- Psychologie und Kommunikation
- Oralprophylaxe
- Klinische Dokumentation

Die Lehrveranstaltungen finden in Jena statt, die Lehrkräfte sind Hochschullehrer der Friedrich-Schiller-Universtiät Jena.

Gebühren Baustein I (Stand 05/2008): 850 €



Konzentrierte Mitarbeit in der Vorlesung



Patientenbehandlung in der 1. praktischen Woche

## Baustein II: Klinischer Kurs

Von Ende Februar bis Mitte Mai vermittelt dieser Baustein folgende Inhalte:

- Behandlungsbegleitende Maßnahmen
- Füllungspolitur
- prothetische Maßnahmen
- Praxislabor
- 1. praktische Woche

Die Fortbildungsveranstaltungen zum Baustein II finden in der Landeszahnärztekammer Thüringen in Erfurt statt und sind überwiegend praxisorientiert (einschließlich praktische Woche).

Gebühren Baustein II (Stand 05/2008): 950 €



Kursteilnehmerinnen vermitteln Mundhygieneinstruktionen u. a. an behinderte Kinder

# Baustein III: Abrechnungswesen und Verwaltung

Dieser Baustein nimmt den Zeitraum von Ende August bis Anfang Dezember (einschließlich Prüfung) in Anspruch.

Hauptinhalte für die Teilnehmer sind:

- Abrechnungswesen
- Praxisorganisation
- Rechts- und Berufskunde
- Verwaltung
- Ausbildungswesen/Pädagogik
- 2. praktische Woche

Veranstaltungs- und Prüfungsort ist die Landeszahnärztekammer Thüringen in Erfurt.

Gebühren Baustein III (Stand 05/2008): 680 € zuzüglich 155 € Prüfungsgebühr

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Weitere Infos erhalten Sie bei
Frau Frankenhäuser, \$\opin\$ 03 61/74 32 -113

Anmeldungen bitte schriftlich an die
Landeszahnärztekammer Thüringen
Frau Marina Frankenhäuser

Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

# **Impressum**

die Zahnarzt-HELFERIN aktvell

Mitteilungsblatt für Zahnarzthelferinnen als Beilage im Thüringer Zahnärzteblatt

#### Herausgeber:

Landeszahnärztekammer Thüringen

#### Redaktion

Dr. Gottfried Wolf (v.i.S.d.P.) Juliane Burkantat

#### Anschrift der Redaktion:

Landeszahnärztekammer Thüringen Barbarossahof 16, 99092 Erfurt Telefon: 03 61/74 32 - 136

Fax: 03 61/74 32 -236 E-Mail: ptz@lzkth.de Internet: www.lzkth.de

# Gesamtherstellung/Satz/Layout:

Werbeagentur und Verlag Kleine Arche

#### Druck:

Druckhaus Gera GmbH